

## Pressemitteilung



### ***Kino jenseits seiner Grenzen: Zum zweiten Mal präsentiert Forum expanded Videokunst, Experimental- und Undergroundfilme***

Erneut findet der Grenzbereich von Kunst und Kino seinen Ort bei der Berlinale. 2006 vom *Forum* der Berlinale ins Leben gerufen, dient *Forum expanded* der kritischen Kommentierung und Erweiterung des Kinematografischen. 2007 präsentiert *Forum expanded* Film-, Video- und installative Arbeiten im Kino Arsenal, in der Black Box, im Atrium des Filmhauses, im Büro Friedrich, im Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart und im Marshall McLuhan Salon der Botschaft von Kanada. Die verschiedenen Ausstellungs- und Präsentationsorte entwerfen eine Kartografie der künstlerischen und gleichzeitig filmischen Produktivität, die diese Stadt prägt.

Das Herzstück von *Forum expanded* bildet in diesem Jahr das „Gossip Studio“ im Atrium des Filmhauses, ein Salon zur Herstellung und Verbreitung von Klatsch im Untergrund mit Cocktail Bar und Beauty Moments – entworfen und präsentiert von der Künstlergruppe CHEAP (Marc Siegel, Susanne Sachße, Daniel Hendrickson und Tim Blue) mit Drag-Künstler Vaginal Davis aus Los Angeles.

Die *Forum expanded*-Ausstellung findet in diesem Jahr im Büro Friedrich statt. „Interior Expansion“ umfasst neue Arbeiten von bekannten sowie Erstlingswerke von jungen Künstlern, deren Ausgangspunkt das Kino ist. Es geht um Expansionen des Selbst und des eigenen Ausdrucks, um Fantasiewelten und die Möglichkeiten ihrer Aufzeichnung. Zu sehen sind Arbeiten von Isabell Spengler, Karø Goldt, Christoph Girardet, Andrea Cooper, Jorge Lorenzo, Keren Cytter sowie Altmeister Michael Snow.

Um Fragen der Selbstinszenierung geht es auch in Deirdre Logues Video-Installation *Why Always Instead of Just Sometimes*, die sie im Marshall McLuhan Salon der Botschaft von Kanada präsentiert.

„Jenseits des Kinos – Die Kunst der Projektion“ ist eine aktuelle Ausstellung im Hamburger Bahnhof. Ergänzend projiziert *Forum expanded* zwei Musik-Videoarbeiten: die Installation *Interzone* von Anne Quiryen mit Musik von Enno Poppe, die zunächst von den Berliner Festspielen initiiert als Oper komponiert wurde, sowie Michael Snows Musikvideo *Reverberlin*, dessen Tonaufnahmen von einem Konzert seiner Gruppe CCMC 2002 in den KW – Institute for Contemporary Art stammen.

„Politics of Joy“ und „Laborsituationen“ sind die Titel zweier Programme mit kürzeren experimentellen Filmen und Videos. Es geht um Mikro- und Makrokosmen und um den Zuschauer im Kino. Das Verhältnis zwischen Kino und Performativität ist Thema in Videoarbeiten von Babette Mangolte (mit Marina Abramovic) und Constanze Ruhm.

57. Internationale  
Filmfestspiele  
Berlin  
08. – 18.02.2007

#### Presse

Potsdamer Straße 5  
10785 Berlin

Tel. +49 • 30 • 259 20 • 707  
Fax +49 • 30 • 259 20 • 799

press@berlinale.de  
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der  
Kulturveranstaltungen des  
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

#### Geschäftsführung:

Dieter Kosslick  
(Intendant Internationale  
Filmfestspiele Berlin),  
Dr. Thomas Köstlin  
(Kaufmännischer Geschäftsführer),  
Dr. Bernd Scherer,  
Dr. Joachim Sartorius

Vorsitzender des Aufsichtsrats:  
Bernd Neumann

Handelsregister: Amtsgericht  
Charlottenburg Nr. 96 HRB 29357  
USt ID DE 136 78 27 46



## Pressemitteilung

Das von Marc Siegel kuratierte Programm „Underground / Übersee“, das bereits seit Anfang Januar im Kino Arsenal läuft, verfolgt Verbindungen der 1960er-Jahre zwischen der „Zanzibar“-Gruppe in Paris und dem Umfeld von Warhols „Factory“ in New York sowie den Arbeiten des Künstlers Jack Smith. Im Rahmen von **Forum expanded** präsentiert Jerry Tartaglia, Restaurator der Filme von Jack Smith, noch unbekanntes Super-8- und 16mm-Material. Callie Angell, Kuratorin des „Andy Warhol Film Project“ am Whitney Museum, stellt zwei Filme von Andy Warhol aus dem Jahr 1966 vor. Gemeinsam mit Esther B. Robinson, die in ihrem **Forums**-Beitrag *A Walk into the Sea: Danny Williams and the Warhol Factory* die Spuren ihres verschwundenen Onkels, des Kameramanns und Warhol-Liebhhabers Danny Williams verfolgt, präsentiert Angell außerdem Williams kürzlich entdeckte Filme von 1964/65 als Weltpremiere.

Zu sehen sind außerdem Philippe Garrels Film *Le lit de la vierge* (F 1969, Musik von Nico) sowie Jackie Raynals Film *Deux fois* (F 1968), der zu den wichtigsten feministischen Underground-Werken gehört. Jüngst arbeitete sie mit der jungen Künstlerin Marie Losier zusammen, deren Filme im „Rooftop Garden“ im Foyer des Kinos Arsenals zusammen mit Videos von Vaginal Davis und Shannon Plumb gezeigt werden.

Im „Gossip Studio“ sind Birgit Heins Video *Kriegsbilder* sowie zwei neue Staffeln der Soap *Le Ping Pong d'amour* von Team Ping Pong zu sehen. Im Roten Foyer wird eine Ausstellung unter anderem des New Yorker Starfotografen Sam Siegel, des Großvaters von Marc Siegel, gezeigt. Gossip und Voyeurismus gehörten schon immer zum Kino: Zwei Installationen von Daniel Eisenberg und Michael Bryntrup erinnern daran.

Zwei Podiumsdiskussionen ergänzen das Programm:

„Underground / Übersee“ mit Callie Angell, Birgit Hein, Marie Losier, Jackie Raynal und Esther B. Robinson, moderiert von „Underground / Übersee“-Kurator Marc Siegel.

„Expanding Filmfestivals“ mit Roger M. Buerger (Documenta 12), Noah Cowan (Toronto International Film Festival), Peter van Hoof (International Filmfestival Rotterdam), Alexander Horwath (Documenta 12 / Österreichisches Filmmuseum) und Gabriele Knapstein (Hamburger Bahnhof), moderiert von den **Forum expanded**-Kuratoren Anselm Franke (Extra City, Antwerpen) und Stefanie Schulte Strathaus (Freunde der Deutschen Kinemathek / Forum, Berlin).

Filmprogramme im Kino Arsenal:

„Politics of Joy“

*The Politics of Joy* von Tim Blue, Deutschland 2006

*View of the Falls* from the Canadian Side von John Price, Kanada 2006



## **Pressemitteilung**

***Seascape #1 Night, China Shenzen 05*** von Olivo Barbieri, Italien 2006

***Mexico Test 1*** von Tim Blue, Deutschland 2007

***Elle*** von Cynthia Madansky, USA 2007

***Ghostyard Supernova*** von Tim Blue, Deutschland 2007

***Let There Be Whistleblowers*** von Ken Jacobs, USA 2005

„Laborsituationen“

***Soul Research Laboratory: Search and Rescue*** von Karø Goldt,  
Deutschland/Österreich/Neuseeland 2006

***Sevilla*** → ***(∞) 06*** von Olivo Barbieri, Italien 2006

***National Holiday*** von Tim Blue, Deutschland 2007

***gun / play*** von John Price, Kanada 2005

***Spring and Stalin*** von Robert Aliaj Dragot, Albanien 2006

***Lupinen löschen*** von Sabine Schöbel, Deutschland 2007

***Negai wo hiku (Drawing Wishes)*** von Aki Nakazawa, Japan/Deutschland 2006

***Soul Research Laboratory: Search and Hide*** von Karø Goldt, Deutschland/Österreich  
2006

***Coffee*** von Ayşe Erkmen, Türkei 2007

Filme von Andy Warhol:

***Ari and Mario***, USA 1966

***The Closet***, USA 1966

Filme von Danny Williams:

***Factory, October 14-25, 1965***, USA 1965

***Harold Stevenson Nr. 1 and Nr. 2***, USA 1965

***Trips and Parties***, USA 1965

Presseabteilung

24. Januar 2007